



Herrn
Oberbürgermeister
Reinhard Buchhorn
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

8.März 2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie nachfolgenden Änderungsantrag im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über den Haushalt 2012/Haushaltssanierungsplan 2012-2021 auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Beschlussentwurf:

Instandhaltungsaufwendungen werden im Haushaltsbegleitbeschluss vom März 2010 ausdrücklich als begründete Ausnahme bei der Ermächtigungsübertragung von konsumtiven Aufwendungen klassifiziert und werden deshalb ab dem Haushalt 2013 so behandelt. Da es sich überwiegend um Baumittel handelt, die hier betroffen sind, wird ab 2012 von der Verwaltung eingefordert, dass jeweils zum 30.6. und zum 30.09. eines jeden Jahres berichtet wird, welche Aufwendungen/liquiden Mittel nach den Erkenntnissen des Berichtszeitpunkts bis dahin entstanden bzw. kassenwirksam abgefließen sind. Als zweiter Schritt ist auf dieser Basis eine Prognose bis Ende des Jahres zu erstellen.

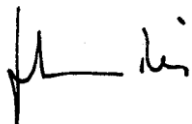
Dieses unterjährige Controlling dient der Vorbereitung der exakten Jahresabschlussplanung und ist für die politischen Gremien eine wichtige Steuerungsinformation, z. B. in Bezug auf sachgerechte Haushaltsansätze der Folgejahre.

Begründung:

Werden in Auftrag gegebene Instandhaltungsmaßnahmen, wie im §22, Abs.1 GemHVO vorgesehen, als ins nächste Haushaltsjahr zu übertragende Aufwandsermächtigungen angesehen und als konsumtive Ausnahme gemäß unserem Haushaltsbegleitbeschluss vom März 2010 klassifiziert, so müssen diese Übertragungen nicht in jedem Jahr neu geplant werden.

Die künstliche Aufblähung des Haushalts um zwischen € 2,0 bis € 10,0 Mio. kann damit vermieden werden. Bei Anwendung dieser Regel könnten z.B. die für das Jahr 2012 geplanten Sach- und Dienstleistungsaufwendungen um rd. € 8,0 Mio. gekürzt werden. Es handelt sich hierbei natürlich ausschließlich um eine Kürzung der Pläne.

Mit freundlichen Grüßen



Jochen Ries
(Ratsherr)



Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
(Fraktionsvorsitzende)

gez. CDU

gez. Bündnis 90/Die Grünen

gez. Freie Wähler